

**RS OGH 1963/10/22 4Ob89/63,
1Ob141/73, 4Ob80/73, 8Ob212/75,
7Ob170/75, 4Ob71/76 (4Ob72/76 -
4Ob87/76**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.10.1963

Norm

ZPO §503 Abs3 Da1

Rechtssatz

Wenn das Berufungsgericht einen Additionsfehler des Erstgerichtes von Amts wegen berücksichtigt und das Ersturteil mit dieser Maßgabe bestätigt, so liegt noch ein bestätigendes Urteil im Sinne des § 502 Abs 3 ZPO vor.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 89/63
Entscheidungstext OGH 22.10.1963 4 Ob 89/63
Veröff: Arb 7823
- 1 Ob 141/73
Entscheidungstext OGH 05.09.1973 1 Ob 141/73
Beisatz: Teilweise Abänderung des erstgerichtlichen Urteiles durch das Berufungsgericht zur Korrektur eines Multiplikationsfehlers. (T1)
- 4 Ob 80/73
Entscheidungstext OGH 25.09.1973 4 Ob 80/73
Ähnlich; Beisatz: Berücksichtigung offener Schreibfehler des Erstgericht durch die Zweitinstanz haben keinen Einfluß auf die Revisionsbeschränkung. (T2)
- 8 Ob 212/75
Entscheidungstext OGH 08.10.1975 8 Ob 212/75
Beisatz: Richtigstellung eines Rechenfehlers. (T3)
- 7 Ob 170/75
Entscheidungstext OGH 23.10.1975 7 Ob 170/75
Ähnlich; Beisatz: Spruchmäßige Teilabänderung des erstgerichtlichen Urteiles durch das Berufungsgericht zur Korrektur eines Additionsfehlers. (T4) Veröff: JBl 1976,377 (Anmerkung Redaktion)
- 4 Ob 71/76
Entscheidungstext OGH 05.10.1976 4 Ob 71/76

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0042660

Dokumentnummer

JJR_19631022_OGH0002_0040OB00089_6300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at